



Zentrale Aussagen

Dominus Providebit (lat. Der Herr wird vorsorgen)

- Eine Aussage himmlischer Versorgung, eingeprägt auf unserer 5 Fr Münze (seit 1888)
- Ein Bekenntnis, das den Glauben Abrahams an Gottes Versorgung ausdrückt (1.Mo 22,8)
- Vor der Bundesmünze (5 Fr) war dies bereits auf etlichen Berner Kantonsmünzen eingeprägt (seit 1716)

Gottes Versorgung: Zeigt sein Vaterherz

- Unser Vater im Himmel liebt seine Kinder und versorgt sie gerne
- Die Bibel ist voll von Versorgungsgeschichten. Manchmal waren es übernatürliche Versorgungswunder (Mose, Elisa), manchmal auch Menschen, die andere versorgten (Frauen, die Jesus und die Jünger versorgten)
- In seinen Reden (Mt 6,31) und Taten (Mt 15,32) offenbarte Jesus regelmässig das versorgende Herz des Vaters

Die Quelle: Gott ist die Quelle aller Versorgung

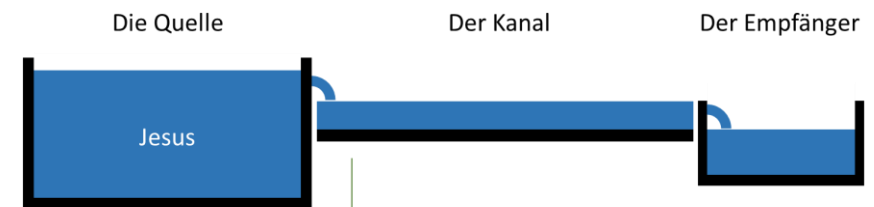
- Gott ist die perfekte Quelle die nie versiegt und immer ausreicht
- Die Bibel betont sehr ausdrücklich, dass Gott uns mit allem Notwendigen versorgen wird (Ps 23,1; Ps 34,11; Mt 6,31; Phil 4,19)
- Eine persönliche Zusage Gottes an uns, mit der wir rechnen dürfen

Der Kanal: Wie die Versorgung Gottes transportiert wird

- Der Kanal durch den die Versorgung Gottes fliesst, verändert sich oft im Laufe der Zeit (Eigenproduktion, Arbeitgeber, Freundeskreis, Vorsorge, Geschenk...)
- Oft werden auch wir Teil von diesem himmlischen Versorgungskanal. Jesus möchte mit uns zusammen arbeiten, um Andere zu versorgen, Arbeitsplätze zu schaffen oder Bedürftige zu beschenken

Übersicht & Persönliche Anwendung

Der himmlische Versorgungskanal



- Die Bibel berichtet von übernatürlichen & natürlichen Versorgungskanälen
- Die Kanäle sind sehr volatil: Die Form kann sich oft ändern
- Oft möchte Jesus, dass auch wir ein Teil von diesem Kanal werden und uns um Bedürftige kümmern

- Jesus ist die Quelle meiner Versorgung
- Eine Quelle die sich nie ändert und nie versiegt
- Damit dürfen wir rechnen

Persönliche Anwendung:

Es gehört zum Grundprivileg der Kinder, dass sie sich auf die Versorgung des Vaters verlassen dürfen. So verspricht uns die Bibel mit deutlichen Worten, dass auch der Vater im Himmel sich um unsere Bedürfnisse kümmert. Diese Zusage gilt immer noch. Damit dürfen wir rechnen. Aber die Art und Weise wie Gott uns versorgt (Versorgungskanal) wird sich im Laufe der Zeit oft ändern. Das fordert uns heraus. So kann es sein, dass Dein Arbeitgeber Dich mal fallen lässt oder das Geschäft nicht so rund läuft. Aber Gott, die Quelle wird immer noch da sein. Genauso fordert es uns heraus, dass wir als Gläubige Teil von diesem Versorgungskanal werden können, indem wir selber auf Nöte von Menschen in unserem Umfeld reagieren.